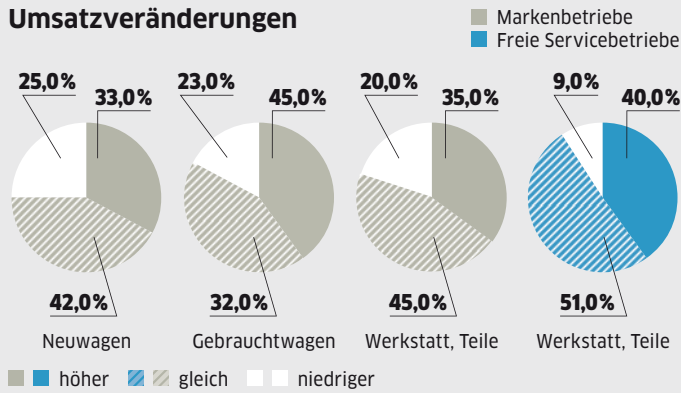


BRANCHENINDEX: MAI 2015

Vertragshändler sind zufrieden

Umsatzveränderungen

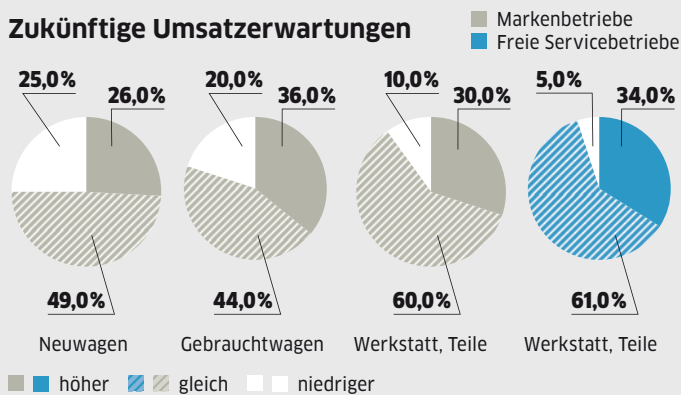


45 Prozent der Vertragspartner der Automobilhersteller verbuchten im Vergleich zum Vorjahresmonat höhere Umsätze im Gebrauchtwagenesgeschäft. In einem Drittel der Markenbetriebe blieben sie stabil.

Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

Zukünftige Umsatzerwartungen



Dass die Umsätze im Werkstattgeschäft bis Ende Juni stabil bleiben, prognostizieren rund 60 Prozent aller Befragten. Zudem erwartet gut ein Drittel der Fabrikathändler höhere Gebrauchtwagenenerlöse.

Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

KOMMENTAR

kfz-betrieb

Die Kaufentscheidung beeinflussen

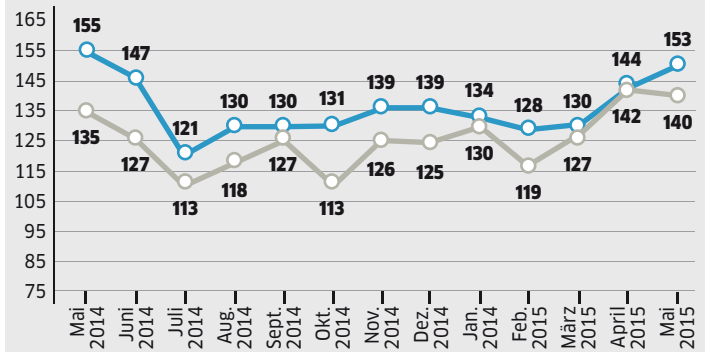


Dr. Hermann Fröhnhaus, BDK-Geschäftsführer.

„Im Mai ist die Stimmung in den markengebundenen Autohäusern und freien Servicebetrieben unterschiedlich: Während die Stimmungskurve der Servicebetriebe steigt, sinkt sie bei den Autohäusern. Hervorzuheben ist jedoch, dass die Werte beider Befragungsgruppen über dem Vorjahresniveau liegen. Mit Blick auf den bevorstehenden Monat rechnen die Servicebetriebsinhaber mit steigenden Umsätzen in der Werkstatt und im Neuwagenverkauf. Die Autohausinhaber erwarten einen Rückgang beim Neuwagenumsatz und stagnierende Umsätze mit Gebrauchtwagen. Hier können flexible Finanzierungsmodelle helfen, die Kaufentscheidung der Kunden und die Ertragssituation der Händler positiv zu beeinflussen.“

Jahresverlauf

Index 100: gleichbleibende Entwicklung



Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

Die gute Entwicklung der Branchenindizes der vertragsgebundenen Autohäuser und Freien Werkstätten hielt im Mai weiter an – auch wenn der Indexwert der Markenbetriebe um zwei Punkte sank. Mit 153 Punkten erreicht der Wert der unabhängigen Servicebetriebe fast das gute Ergebnis des Vorjahres. Den Grund dafür liefert das stabile Werkstattgeschäft.

Der Indexwert der fabriksgebundenen Autohäuser sank im Mai zwar um zwei Punkte. Mit 140 Punkten blieb er dennoch auf hohem Niveau. Ein Grund für das gute Ergebnis: In 45 Prozent der Markenbetriebe fielen die Gesamtumsätze höher aus als im Vorjahresmonat und in gut einem Drittel der Unternehmen blieben sie stabil.

Positiv entwickelte sich das Gebrauchtwagenesgeschäft der Vertragshändler: 45 Prozent erzielten hier höhere und ein Drittel gleichbleibende Erlöse. Besonders zufrieden waren Gebrauchtwagenhändler, die deutsche Premiummarken wie Mercedes-Benz, BMW und Audi verkaufen. Von ihnen verbuchten sogar 71 Prozent steigende Umsätze.

Auch die Erlösentwicklung im Neuwagenverkauf war im fünften Monat dieses Jahres zufriedenstellend. Hier registrierte ein Drittel der Fabrikatsbetriebe gegenüber dem Vorjahr höhere und 42 Prozent stabile Umsätze.

Spürbar besser als im Vormonat fiel zudem für viele Vertragswerkstätten das Servicegeschäft aus. So betrug die durchschnittliche Auslastung der Monteure im Mai 91 Prozent. Einen Monat vorher waren es nur 80 Prozent. Das Ergebnis der guten Werkstattauslastung: In 35 Prozent der Vertragsbetriebe stiegen die Erlöse im Service und im Verkauf von Ersatzteilen an. 45 Prozent erzielten gleichbleibend gute Werkstattumsätze.

Dass sich das Werkstattgeschäft auch zukünftig positiv entwickeln dürfte, zeigen die Prognosen aller Befragten: Rund 60 Prozent der Vertragshändler und Inhaber von Freien Werkstätten rechnen bis Ende Juni mit stabilen Erlösen. Und etwa ein Drittel der Unternehmer erwartet höhere Serviceumsätze als im Vorjahr.

NORBERT RUBBEL

kfz-betrieb DIGITAL

Unter www.kfz-betrieb.de/branchenindex finden Sie das Branchenindex-Archiv.